

Letzte Änderung: 28.01.2009 18:59

[Mediadaten](#) | [Impressum](#) | [Feedback](#) | [RSS](#) | [Mobil](#) | [Newsletter](#)Macht Bildung
zum Thema

bildungsklick


in [Home](#)[Kindergarten / Vorschule](#)[Schule](#)[Hochschule](#)[Berufliche Bildung](#)[Weiterbildung](#)[Sonderthemen](#)[Topics](#)Pressemeldung
Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V.

Dyskalkulie – wenn Mengen und Zahlen ein Geheimnis bleiben

Hannover, 28.01.2009 Bis heute wissen viele Menschen nicht, dass es eine Rechenstörung (Dyskalkulie) gibt. Der BVL (Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V.) weist darauf hin, dass circa 5 bis 6 Prozent aller Kinder eine Dyskalkulie haben. Die Lernstörung führt oftmals dazu, dass kein begabungsgerechter Schulabschluss erreicht wird.

Unvorstellbar, aber Laura weiß nicht, ob 9 Äpfel mehr als 4 Äpfel sind. Nur mit Hilfe ihrer Finger kann sie die Frage der Lehrerin richtig beantworten. Laura ist in der 1. Klasse. Der Rechenunterricht ist für sie unerträglich, denn sie kann dem Unterricht nicht folgen. Das Problem hat sich für sie verschärft, seitdem sie den 10er-Zahlenraum verlassen haben und die Finger zum Abzählen nicht mehr ausreichen. Ihre Lehrerin gibt ihr Übungsaufgaben mit nach Hause und bittet darum, mit Laura intensiv zu üben. "Laura war immer ein aufgewecktes Kind und hat sich gut entwickelt. Ich habe aber das Gefühl, dass es bei unserer Tochter ein besonderes Problem gibt, warum sie sich mit Zahlen so schwer tut", berichtet Lauras Mutter.

Bis heute wissen viele Menschen nicht, dass es eine Rechenstörung (Dyskalkulie) gibt. Der BVL - Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. - weist darauf hin, dass circa 5 bis 6 Prozent aller Kinder eine Dyskalkulie haben. Die Lernstörung führt oftmals dazu, dass kein begabungsgerechter Schulabschluss erreicht wird. Dyskalkuliker haben keinerlei Bezug zu Mengen, Entfernungen oder Gewichten. Die Rechenoperationen bleiben für sie ein Geheimnis.

[Meldung versenden](#)
 [Druckversion](#)

Mehr zu

- » [Dyskalkulie](#)
- » [Förderunterricht](#)
- » [Handikap](#)
- » [Legasthenie](#)
- » [Schule](#)

Alle Meldungen im Überblick

didacta - die Bildungsmesse

[\[+ \] Verlage / Unternehmen](#)[\[+ \] Einrichtungen /
Ministerien](#)

ANZEIGE

Termine

heute, 28.01.2009

- » [Schülerwettbewerb Mauerfall](#)

Neueste wissenschaftliche Untersuchungen zeigen, dass das Gehirnareal, in dem das Rechnen und Zahlenverarbeiten erfolgt, vom Kleinkindesalter an zunehmend aktiviert wird. Dieser Entwicklungsprozess ist bei Kindern mit Dyskalkulie gestört. Nur durch gezielte Fördermaßnahmen kann den betroffenen Kindern geholfen werden. "Die Empfehlung der Lehrer, mit dem Kind intensiver die Grundrechenarten zu üben, hilft dem betroffenen Kind gar nicht. Eltern sollten sich frühzeitig fachkompetente Hilfe suchen und eine Dyskalkulietherapie einleiten, denn nur so kann großes Leid erspart werden. Leider sind die Schulen bis heute mit diesem Problem und im Umgang mit diesen Kindern überfordert, denn es gibt dafür weder ausgebildete Lehrer, noch der Problematik angemessenen Förderunterricht", so Dr. Christiane Löwe vom Bundesvorstand des BVL. Qualifizierte Erstberatung zum Thema Dyskalkulie erhalten Eltern über das Beratungstelefon des BVL (Hotline: 0700 31 87 38 11) oder die Landesverbände.

Weitere Informationen über den Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. sind im Internet unter www.bvl-legasthenie.de abrufbar.

Pressekontakt zu dieser Meldung

Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V.

Annette Höinghaus

Tel. 04193/965602

Fax: 04193/969304

hoeinghaus@bvl-legasthenie.de

Weitere Meldungen von [Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e. V.](#)

Keine Chancengleichheit bei 10 Sekunden Förderung pro Kind

Hannover, 17.12.2008. Frühförderung von Kindern gehört zu den wichtigsten Aufgaben eines Landes, um allen Kindern eine Chancengleichheit zu verschaffen. Laut UNICEF erreichte Deutschland auch nach Einführung des Elterngeldes in der Kinderbetreuungsstudie lediglich die Hälfte der Kriterien und landete auf dem 13. ...

Bildungsgipfel – weiterhin Absturzgefahr für Schüler mit Handicap

Hannover, 28.10.2008. Der BVL - Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V.

- » [Deutscher Präventionspreis](#)
- » [Saison! Theater ums Alter](#)
- » [Computer.Sport](#)
- » [Mission Marke](#)
- » ["Kleine Hände große Taten!"](#)
- » [Sprich mit mir](#)
- » [TRY BA Marketing ...](#)
- » [Täterforschung](#)
- » [Playful Sciences](#)
- » ["Medienrecht trifft Medienwirtschaft"](#)
- » [Sprachfest 2009](#)
- » [ZEIT DIALOG "Kapitalismus"](#)
- » [alle Termine](#)
- » [Termin eintragen](#)

Top Kommentare

„... es waren Killerspiele, die mich heilten! Die Menschen, die mich in den Neunzigern zum Krüppel auf Lebenszeit gemacht haben, haben niemals Killerspiele gespielt ...“

Walter C. zu [Wissenschaftler fordern Verbot von Killerspielen](#)

„Unser gesellschaftliches Problem sind weniger die schweren Ranzen, sondern die zu schwachen und unmotorischen Kinder!“

Dr. Oliver Ludwig zu [Schwerer Schulranzen ist nicht schädlich](#)

Jobsuche

Schulferien

Newsletter

Feedback

Bildungsnachrichten

NEU: Aktuelle Bildungsnachrichten für **Ihre Schulhomepage** (und andere Bildungsseiten)

Rechtschreibquiz